Buchholzer Mühle am Gleeser Bach in Glees

Sodamüllche

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle, Fabrik (Baukomplex)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Burgbrohl, Wassenach
Kreis(e): Ahrweiler
Bundesland: Rheinland-Pfalz





Buchholzer Mühle am Gleeser Bach in Glees (2023)
Fotograf/Urheber: Rolf Nonn

Bei der Buchholzer Mühle handelt sich um eine Mühle, die bereits im 13. Jahrhundert Erwähnung fand und zur Benediktinerprobstei Kloster Buchholz gehörte. Ihre Lage befand sich im Gleeserbachtal, wenig unterhalb des Abzweiges der Straße nach Buchholz.

Laut Unterlagen war die Mühle 1829 verfallen, ehe Michael Müller aus St. Jost die Mühle wieder neu aufbaute. 1863 bis 1867 war sie im Besitz von Josef Nonn (Nonns-Mühle), der sie wenige Jahre spsäter an Gustav Rhodius aus Linz verkaufte. Dieser baute dort eine Chemiefabrik. 1886 wurde in der Mühle Bikarbonat produziert. 1902 wechselt sie erneut den Besitzer.

Heute sind am Mühlestandort ein Wohnhaus und zeitweise ein Campingplatzbetrieb.

(Rolf Nonn, Brohler Kulturverein „Aalschokker Katharina e.V.“, 2023)

Internet
kulturvereinbrohl.de: Mühlen im Brohltal (abgerufen 26.01.2025)

Quelle
CD „Landschaft im Wandel“ dargestellt auf amtlichen Topographischen Karten 1:25.000, Blatt 5509 Burgbrohl 1809-1996, hrsg. vom Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Literatur

Degen, Kurt (2001): Geschichte der Bodenschätze im Brohltal. Burgbrohl.

Degen, Kurt (1987): Die Herrlichkeit Buchholz und Niederweiler. Aus der Geschichte von Buchholz und Niederweiler. Burgbrohl.

Degen, Kurt (Hrsg.) (2012): Burg, Bach, Tal. Burgbrohl 900 Jahre. Burgbrohl.

Mertes-Kolverath, Erich / Landkreis Ahrweiler (Hrsg.) (1996): Mühlen im Brohltal. In: Heimatjahrbuch 1997 Kreises Ahrweiler, S. 145-146. Monschau.

Buchholzer Mühle am Gleeser Bach in Glees

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle, Fabrik (Baukomplex)
Ort: Burgbrohl - Glees
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1300
Koordinate WGS84: 50° 26 30,94 N: 7° 15 24,25 O / 50,44193°N: 7,25674°O
Koordinate UTM: 32.376.217,92 m: 5.589.220,03 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.589.316,48 m: 5.590.320,50 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Rolf Nonn (2023), „Buchholzer Mühle am Gleeser Bach in Glees“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-345553 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**